

GESCHÄFTSVERTEILUNG

Bürgermeister Ing. Martin Kulmer (Vertretung 1.Vzbgm. Silvia Radaelli)

Alle nicht ausdrücklich einem anderen Referenten übertragenen Belange, insbesondere die Angelegenheiten:

- **Baureferat**
- **Städtische Betriebe**
- **Freiwillige Feuerwehren**

1.Vizebürgermeisterin Silvia Radaelli (Vertretung 2. Vzbgm. Mag. Clemens Mitteregger)

- **Kultur** (soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind)
- **Märkte** (soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA – Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind)
- **Wohnungen und Liegenschaften**

2. Vizebürgermeister Mag. Clemens Mitteregger (Vertretung 1. Vzbgm. Silvia Radaelli)

- **Personal**
- **Bildung**
- **Digitalisierung**

Stadtrat Manfred Kerschbaumer (Vertretung Stadträtin Sylvia Greiler)

- **Sport**
- **Finanzen und Verwaltung**
- **Infrastruktur und Verkehr**

Stadtrat Walter Brunner (Vertretung Stadtrat Philipp Subosits)

- **Natur-, Umwelt- und Klimaschutz**
- **Land- und Forstwirtschaft**
- **Tierkörperverwertung**

Stadtrat Philipp Subosits (Vertretung Stadtrat Walter Brunner)

- Friedhofsverwaltung
- Städtepartnerschaften
- Tourismus

Stadträtin Sylvia Greiler (Vertretung Stadtrat Manfred Kerschbaumer)

- Gesundheit
- Soziales
- Generationen

Anlage 1

31.3.2021

GESCHÄFTSVERTEILUNGSPLAN

Bürgermeister Ing. Martin Kulmer:

Alle Aufgaben, die nicht ausdrücklich einem sonstigen Mitglied des Stadtrates übertragen werden, insbesondere daher jedoch:

- Alle Angelegenheiten des städtischen Bauamtes
- Städtische Betriebe - alle grundsätzlichen Maßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung, Erhaltung und dem Betrieb der städtischen Betriebe, einschließlich des erforderlichen Sach- und Personalaufwandes
- Belange der Freiwilligen Feuerwehren

1. Vizebürgermeisterin Silvia Radaelli:

- Kulturwesen (soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind) - allgemeine und besondere Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung der Kultur-, Kunst- und Wissenschaftspflege einschließlich der Volksbildung, sowie der Brauchtums-, Gemeinschafts- und Heimatpflege
- Marktwesen - Maßnahmen bezüglich der Organisation und Durchführung aller Sondermärkte, Gelegenheitsmärkte sowie des St. Veiter Wiesenmarktes, einschließlich insbesondere das Marktpolizeiwesen

- Wohnungswirtschaft - allgemeine Angelegenheiten der Wohnungsbewirtschaftung und Maßnahmen in Einzelfällen, vor allem im Zusammenhang mit Wohnungszuweisungen und Wohnungstauschvorgängen
- Mietwesen - Mietrechtsfragen, Mietzinsbildung, -festsetzung und -abrechnung, Mietzinsbeihilfen, Tilgungspläne
- Liegenschaftsvermögen - bebaute Grundstücke (Häuser), unbebaute Grundstücke, Angelegenheiten des Grundverkehrs, grundstücksgleiche Rechte (Servitutsrechte und ähnliche Berechtigungen)
- Kindergarten-Objekte - sämtliche infrastrukturelle Maßnahmen im Zusammenhang mit der Errichtung, dem Betrieb und der Erhaltung der städtischen Kindergärtenobjekte, insbesondere der Neu- und Umbau einschließlich der Mütterberatung

2. Vizebürgermeister Mag. Clemens Mitteregger

- Personal - allgemeine Angelegenheiten des Dienstrechtes der Beamten-, der Vertragsbediensteten und der Mitarbeiter nach dem K-GMG, insbesondere Mitwirkung bei der Begründung und Beendigung von Dienstverhältnissen, Vordienstzeitenanrechnung, Dienstposten- und Stellenplan, Urlaubs- und Abfertigungsrecht, Reisekosten, Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, Angelegenheiten der gesetzlichen Sozial- und Krankenversicherung sowie der Mitarbeitervorsorge
- Allgemeine Schulverwaltung - insbesondere die Belange der Schulsprengeländerungen, Schulmatrik, Gastschulwesen und Schulerhaltungsbeiträge, Schülerbetreuung, Schulferien, Schulfeiern, Schulgesundheitspflege, Schülerstipendien
- Volksschulen - Schulgebäude, Neubau, Umbau, Instandhaltung, infrastrukturelle Maßnahmen wie Beheizung, Beleuchtung und Einrichtung, ferner Angelegenheiten der Reinigung, Lehr- und Lernmittel und restlicher Sachbedarf
- Musikschulwesen - Schulgebäude, Neubau, Umbau, Instandhaltung, infrastrukturelle Maßnahmen wie Beheizung, Beleuchtung und Einrichtung, ferner Angelegenheiten der Reinigung, Lehr- und Lernmittel und restlicher Sachbedarf

- Ermessensangelegenheiten im Bereich des sonstigen Bildungswesens (Berufsschulen, Fachschulen und Mittelschulen), insbesondere Studien- und Lernbeihilfen
- Digitalisierung der Gemeindeverwaltung und der gemeindeeigenen Betriebe

Stadtrat Manfred Kerschbaumer:

- Finanzverwaltung der Gemeinde - Finanzrecht, Finanzausgleichs- und Währungsangelegenheiten, Haushaltswesen, Voranschläge und Abschlüsse, Kassenwesen, Rechnungswesen und –prüfungen, Mahn- und Vollstreckungswesen
- Allgemeines Kapital- und Fahrnisvermögen - Verwaltung des Gesamtvermögens, Vermögensübersichten, Kapitalvermögen (Rechte, Forderungen, Beteiligungen, Aktien), Rücklagen, Schulden und Bürgschaften (Anleihen, Darlehen, Kassenkredite), Fahrnisvermögen - Übersichten und Bewertungen
- Steuern und Abgaben - formelles und materielles Abgabenrecht einschließlich der Abgabenverfahrensgesetze, Bewertungsvorschriften, Bundes- und Landesabgaben sowie der davon abgeleiteten Gemeindeabgaben, insbesondere die Bereiche Grundsteuer, Kommunalsteuer, Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Benützung- und Verwaltungsabgaben
- Ertragsanteile und Umlagen
- Steuerpflicht der Gemeinde gegenüber Bund und Land - Steuererklärungen der Gemeinde für ihre Betriebe
- Sport - Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung des Sports und der Sportstätten
- Kanalisation, Abwässer - Neubau, Erweiterungen, Instandhaltung und Reinigung des städtischen Kanalnetzes, Herstellung der Kanalanschlüsse, Bau- und Erhaltung von Kläranlagen, Festlegung der Kanalgebühren
- Wasserversorgung, Wasserleitung, öffentliche Brunnen - Ausbau, Erweiterung und Instandhaltung des städtischen Wasserleitungsnetzes, Festlegung der Wassergebühren

- Straßen, Plätze und Brücken - Straßen- und verkehrsrechtliche Maßnahmen, vor allem der Neubau, Erweiterungen, Instandhaltung und Reinigung des städtischen Straßenwesens, der Plätze und Brücken einschließlich der straßenpolizeilichen Maßnahmen

Stadtrat Walter Brunner:

- Natur-, Umwelt- und Klimaschutz – inklusive allgemeine und besondere Maßnahmen der Gemeinde in den Belangen des Umweltschutzes, einschließlich das Altstoff- und Problemstoffsammelwesen
- Land- und forstwirtschaftliche Agenden - insbesondere land- und forstwirtschaftliche Förderungen sowie Maßnahmen zur Förderung der Tierzucht
- Alle Maßnahmen im Zusammenhang mit der Tierkörperverwertung

Stadtrat Philipp Subosits:

- Friedhofsverwaltung - infrastrukturelle Maßnahmen bezüglich des Friedhofsgebäudes und der Leichenhalle, der Grabstellen sowie der Ehren- und Kriegsgräber
- Maßnahmen zur Förderung und Aufrechterhaltung der Städtepartnerschaften
- Tourismus, (soweit diese Angelegenheiten nicht der STAMA Veranstaltungs- und Stadtmarketing GmbH übertragen sind) - allgemeine und besondere Maßnahmen zur Förderung und Entwicklung des regionalen und überregionalen Tourismus, die Tourismuswerbung und damit zusammenhängende Betreuungsveranstaltungen

Stadträtin Sylvia Greiler:

- Soziales - Maßnahmen zur Sicherung des Lebensbedarfes in Not- und Härtefällen, Mitwirkung bei der Hilfe zur Erziehung und Erwerbsbefähigung sowie bei der Unterbringung in Anstalten und Heimen, Hilfe zur Eingliederung Behinderter sowie allgemeine soziale Maßnahmen
- Gesundheit - Maßnahmen zur Förderung und Sicherung des allgemeinen Gesundheitswesens und der Gesundheitsförderung und –vorsorge; Maßnahmen im Bereich „Gesunde Gemeinde“

- Generationen - Anliegen der Jugend und älteren Bürger